

BERUFE-MESSE in Rietberg

Samstag, 11. Februar 2017, von 9–14 Uhr im Schulzentrum am Torfweg



Die gewerblich-technischen Berufe lagen mit minus 3,7 Prozent 2016 deutlich unter Vorjahresniveau. Dagegen ist die Anzahl an Verträgen in kaufmännischen Ausbildungsberufen um 0,5 Prozent angestiegen.



Laut IHK haben mehr Firmen Probleme, Ausbildungsstellen adäquat zu besetzen.



Mit Geflüchteten aus Syrien wurden im Verbreitungsgebiet der IHK Ostwestfalen-Lippe im vergangenen Jahr 23 Ausbildungsverträge abgeschlossen.

Ausbildung: Weniger Verträge abgeschlossen

Rietberg (gl). Mehr offene Ausbildungsstellen und weniger Verträge – so lautet die Bilanz der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (IHK) für das Jahr 2016.

Mit 7665 neuen Ausbildungsverträgen sind im vergangenen Jahr laut der Gesamtbilanz 74 weniger als zum Jahresende 2015 abgeschlossen worden. Das bedeute einen Rückgang von einem Prozent. „Ausgehend von einem deutlichen Ausbildungsvertragsplus von 2,6 Prozent in 2015 war die Entwicklung damit leicht rückläufig“, sagt IHK-Geschäftsführer Swen Binner.

Zugleich hätten die Agenturen für Arbeit in Ostwestfalen mit 592 offenen Ausbildungsstellen Anfang Oktober fast 40 Prozent mehr als im Jahr zuvor vermeldet. Die Zahl der Bewerber, die noch ohne Ausbildungsstelle dastünden, sei im selben Zeitraum um neun Prozent auf 980 gestiegen. „Daraus lässt sich schließen, dass die Probleme vor allem für die Unternehmen gewachsen sind, einen Großteil der Ausbildungsstellen adäquat besetzen zu können“, analysiert Binner.

Doch die IHK-Statistik zeigt auch, dass nicht alle Branchen gleich betroffen sind. Die gewerblich-technischen Ausbildungsberufe lagen mit minus 3,7 Prozent deutlich unter Vorjahresniveau, während die Anzahl in der kaufmännischen Branche mit 5003 Verträgen leicht angestiegen ist.

Bei den Bankkaufleuten ging wie in den vorangegangenen Jahren die Anzahl der neuen Verträge zurück, aktuell um 12,6 Prozent. Dagegen weisen die Holzverarbeitung und Köche deutliche Zuwächse im zweistelligen Bereich auf. Auffällig seien die deutlichen Steigerungen bei zweijährigen Ausbildungsberufen wie Fachlageristen mit 18,3 Prozent sowie Verkäufer (9,4).

Die stark überdurchschnittliche Entwicklung der zurückliegenden Jahre im Kreis Gütersloh hat sich auch im vergangenen Jahr fortgesetzt. 1975 Verträge wurden unterzeichnet. Das bedeutet ein Plus von zwei Prozent.

23 Geflüchtete aus Syrien fanden 2016 einen Ausbildungsplatz. Aus dem Irak kamen zwölf, aus Afghanistan neun künftige Fachkräfte.

„Auch hier sehen wir die Chancen der zweijährigen Berufe, da davon die meisten Verträge als Verkäufer, Maschinen- und Anlagenführer und Fachlagerist eingetragen wurden. Aber auch Berufe der Metall- und Elektroindustrie und dreijährige Berufe des Handels sind darunter“, erläutert Swen Binner.

Die von der Agentur für Arbeit finanzierten und von der IHK zertifizierten Einstiegsqualifizierungsmaßnahmen (EQ) böten eine weitere Chance. Unter den 352 Teilnehmern waren 47 Flüchtlinge. „29 von ihnen konnten wir in unsere Maßnahme ‚EQ plus‘ integrieren“, sagt Binner. Dabei handelt es sich um eine Maßnahme kombiniert mit einem Sprachkurs und Unterricht in interkulturellen Kompetenzen.

Die Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen erwartet, dass mit einer optimierten Sprachqualifikation und einem besser entwickelten sozialen Netzwerk die Chancen für junge Geflüchtete bald steigen werden. Binner: „Der Weg über eine berufliche Qualifikation ermöglicht letztendlich die gesamtgesellschaftliche Integration.“

mit uns in die BERUFLICHE ZUKUNFT



- Staatl. geprüfte/r Kinderpfleger/in
- Staatl. geprüfte/r Sozialassistent/in
- Staatl. geprüfte/r Assistent/in für Ernährung und Versorgung, Schwerpunkt Service
- Fachoberschule für Gestaltung
- Fachoberschule für Gesundheit und Soziales
- Fachoberschule für Bau- und Holztechnik
- Berufliches Gymnasium für Erziehungswissenschaften

Jetzt anmelden!

Reckenberg Berufskolleg
Am Sandberg 21 • 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. +49 (0)5242 597-0 • www.reckenberg-berufskolleg.de

KARRIEREN FÜR HELLE KÖPFE.

Ausbildung oder duales Studium bei HELLA.

Alle passenden Angebote für Deine Zukunft mit technischem oder kaufmännischem Schwerpunkt findest Du unter www.hella.de/karriere

HELLA KGaA Hueck & Co.
Michael Marr
Beckumer Straße 130
59552 Lippstadt
hella.berufsausbildung@hella.com

Besucht uns auf der Berufe-Messe Rietberg 11. Februar 2017

Technologie mit Weltblick

Besuchen Sie uns auf der Berufemesse in Rietberg!

Machen Sie Leidenschaft zum Beruf!

Wir bilden aus:
Werkzeugmechaniker (m/w)
Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik

Weitere Infos auf www.ottemeier.com/karriere

Ottemeier

Da, wo es drauf ankommt.

Ottemeier Werkzeug- und Maschinentechnik GmbH
Kapellenweg 45 • 33415 Verl-Kaunitz • Fon 05246 9214-0 • Fax 05246 9214-99
m.esken@ottemeier.com • www.ottemeier.com

Neugierig?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Mit einer Ausbildung zum/zur

- **Industriekaufmann/-frau**
Voraussetzung: Fachhochschul- oder Hochschulreife
- **Maschinen- und Anlagenführer/-in**
Voraussetzung: Hauptschulabschluss

WIRUS Fenster GmbH & Co. KG
Westenholzer Straße 98
Postfach 3048
D-33397 Rietberg-Mastholte

Telefon (0 29 44) 9 83-0
Telefax (0 29 44) 9 83-299
info@wirus-fenster.de

www.wirus-fenster.de

100% TEAM TÖNNIES

WIR BILDEN AUS!
Ausbildungsbeginn 01.08.2017 oder 01.02.2018

Fachkraft für Lebensmitteltechnik m/w
Fachkraft für Lagerlogistik m/w
Mechatroniker m/w
Berufskraftfahrer m/w
Fachinformatiker für Systemintegration m/w
Industriekaufmann m/w
Einzelhandelskaufmann m/w
KFZ-Mechatroniker m/w

Duales Studium
Lebensmitteltechnologie,
International Business, Wirtschaftsinformatik

Trainee-Programme
MEHR INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER www.karriere-bei-toennies.de oder senden Sie Ihre Bewerbung direkt an bewerbung@toennies.de